

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 134 (2008)  
**Heft:** 9: Mustersiedlungen

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Emil Merz AG // Liegenschaften/Bauprojekte  
Brückenstrasse 14d+e // 3005 Bern  
Tel 031 310 04 10 // Fax 031 310 04 15  
info@emilmerzag.ch // www.emilmerzag.ch



### **NEUÜBERBAUUNG BRUNNMATT-OST BERN**

Projektwettbewerb im selektiven Verfahren

Um Vorschläge für die Wohnüberbauung Brunnmatt-Ost an der Schwarztorstrasse in Bern zu erhalten, veranstalten die einfache Gesellschaft Emil Merz AG Bern und Hans Merz einen einstufigen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren.

Aufgrund der eingereichten Bewerbungen nimmt das Preisgericht eine Selektion nach Eignung vor. Es werden 10 bis 12 Architekturbüros zum Projektwettbewerb zugelassen.

Der Wettbewerb orientiert sich an der Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe SIA 142 (Ausgabe 1998).

Abgabe der Präqualifikation: 14.03.2008

Abgabe der Pläne: 6.09.2008

Abgabe der Modelle: 13.09.2008

Sachpreisrichter:

Hansmartin Merz, Emil Merz AG, Bern (Vorsitz)

Andreas Lauterburg, Domänenverwalter, Bern

Hans Merz, Bern (Ersatz)

FachpreisrichterInnen:

Christian Sumi, Architekt, Zürich

Magdalena Rausser, Architektin, Bern

Erwin Werder, Architekt, Baden

Jürg Krähenbühl, Stadtplanungsamt, Bern

Karoline Leuenberger, Architektin, Bern

Wettbewerbsprogramm und Bewerbungsunterlagen: [www.emilmerzag.ch](http://www.emilmerzag.ch)

# BASYPHON BASYTREP

# BASYS

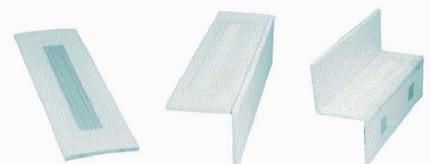
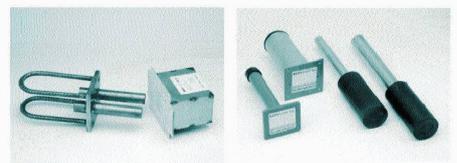


### **BASYX kommt spät nach Hause ?**

Kein Problem mit unserer trittschalldämmenden Podest- und Treppenlagerung BASYPHON und BASYTREP.

Ruhe und Komfort am richtigen Ort.

**Ihr Nutzen: Körperschalldämmung bis 30 dB ! (Isolierwirkung bis 96%)**



BASYS AG, Bausysteme  
Industrie Neuhof 33  
3422 Kirchberg  
[www.basys.ch](http://www.basys.ch)

Hauptsitz  
Tel. 034 448 23 23  
Fax 034 448 23 20  
e-mail: [info@basys.ch](mailto:info@basys.ch)

Filiale Ostschweiz  
Tel. 071 722 66 90  
Fax. 071 722 66 91  
e-mail: [a.robert@basys.ch](mailto:a.robert@basys.ch)

ISO 9001 zertifiziert durch



## Projektwettbewerb im selektiven Verfahren Pflegezentrum GerAtrium Pfäffikon ZH

### Umbau und Sanierung des ehemaligen Kreisspitals

#### Ausschreibende Stelle / Auftraggeberin

Interkommunale Anstalt GerAtrium Pfäffikon ZH  
Trägergemeinden: Fehraltorf, Hittnau, Pfäffikon, Russikon, Weisslingen

#### Gegenstand der Ausschreibung

Das GerAtrium bietet Alterspflege für die Einwohner der fünf Trägergemeinden an. Die Nutzungen sind momentan auf mehrere Gebäude auf dem Areal des GerAtriums verteilt. Durch Umstrukturierung und Umnutzung des ehemaligen Kreisspitals Pfäffikon soll bis Ende 2011 ein Pflegeheim mit ca. 80 Pflegeplätzen und zusätzlichen Nutzungen entstehen, welches den heutigen und zukünftigen Anforderungen an Wohnen und Pflege im Alter gerecht wird.

#### Art des Verfahrens

Der Projektwettbewerb wird als selektives Vergabeverfahren gemäss Art. 12 Abs. 1 lit. b der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IvöB) durchgeführt. Er ist dem Staatsvertragsbereich unterstellt. In der ersten Stufe des Verfahrens werden 7 bis 10 Architekturbüros als federführende Teammitglieder (Generalplaner) für die Teilnahme am Projektwettbewerb selektioniert. Nach der Präqualifikation wird für den eigentlichen Projektwettbewerb die Bildung von Generalplanerteams verlangt. Die Teams sollen sich aus den Fachgebieten Architektur, Bauingenieurwesen, Gebäudetechnik und Projektmanagement / Bauökonomie zusammensetzen. Der Projektwettbewerb wird anonym durchgeführt.

#### Teilnahmeberechtigt

Teilnahmeberechtigt an der Präqualifikation für den Projektwettbewerb sind Architekturbüros mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz, oder einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt. Für den Projektwettbewerb sind zudem zwingend Fachexperten aus den Bereichen Bauingenieurwesen, Gebäudetechnik sowie Büros mit einer bauökonomischen Ausrichtung beizuziehen.

#### Termine

Eingabe Unterlagen Präqualifikation: bis 28. März 2008  
Start Projektwettbewerb: 2. Juni 2008  
Eingabe Unterlagen Projektwettbewerb: 29. August 2008

#### Verfahrenssprache

Deutsch

#### Beurteilungskriterien Präqualifikation

Qualität der Referenzobjekte (70%)  
Erfahrung / Leistungsfähigkeit des Architekturbüros (30%)

#### Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen für die Präqualifikation können ab dem 18. Februar 2008 beim Wettbewerbssekretariat bestellt werden. Der Versand erfolgt per Email:

Ernst Basler + Partner AG  
Thomas Schaz  
Zollikerstrasse 65  
CH-8702 Zollikon  
thomas.schaz@ebp.ch

## Lust auf Individualität



Pool Architekten, Zürich

Mit einer eigenständigen Dachgestaltung Zeichen setzen.  
Unkonventionelle Ideen verwirklichen. Mit Struktur und Farbe spielen.  
Eternit Dachschiefer bietet nahezu unbegrenzte Möglichkeiten dazu.

## DACHSCHIEFER

«Eternit»